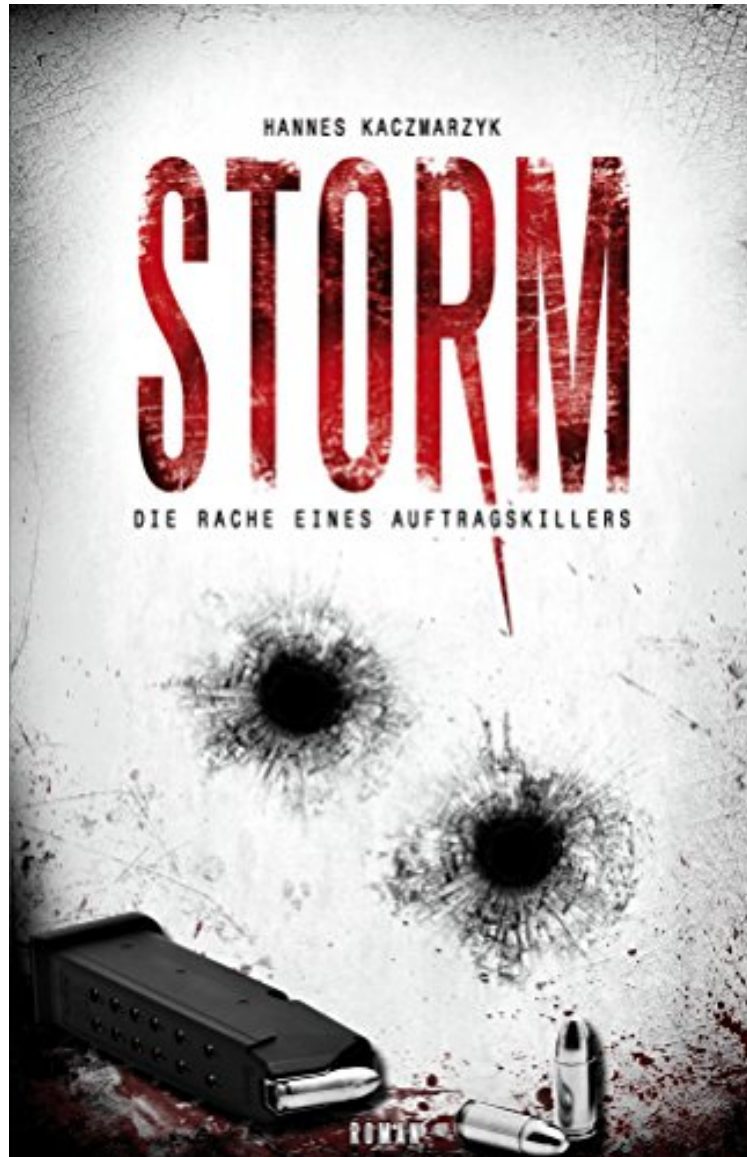


[Online library] Storm: Die Rache eines Auftragskillers

Storm: Die Rache eines Auftragskillers

Von Hannes Kaczmarzyk

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #123320 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-29Erscheinungsdatum: 2014-07-29File Name: B00M9407EE | File size: 66.Mb

Von Hannes Kaczmarzyk : Storm: Die Rache eines Auftragskillers before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Storm: Die Rache eines Auftragskillers:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dauerthema Flucht und VerfolgungVon SwatIch muss zugeben, dass ich sehr neugierig auf das Buch war und es fing auch rasant an. Es geht um Storm, der einst Auftragskiller war, nun die Seiten wechselte, und trotz seiner eigenen

vielen Morde sich als gelutert ansieht, weil er nun die Geheimorganisation Vita brevis, also "kurzes Leben" verfolgt. Diese Vita brevis ist ein Bund, der den speziellen Kunden gegen viel Geld jedes Amusement besorgt, auch Kinder und Jugendliche für schlimme Sachen. Ich will nicht näher ausholen, sonst hängt meine Rezension wieder wegen irgendwelcher Begriffe im Wortfilter fest. Storm ist auf der Flucht vor den Killern, die auf ihn angesetzt sind. Er weiß zu viel und Vita brevis lässt keine Mitwisser zu. Auch die Polizei ist infiltriert. Leider bleibt die gesamte Handlung immer beim Thema der Flucht. Man erfährt auch bis zur Mitte des Buches nicht viel über die mysteriöse Organisation Vita brevis. Storm ist ständig am Rennen und Fliehen. Das mag anfänglich ein guter Einstieg sein, aber wenn man nur ständig die Flucht als Thema hat, wird es langweilig. Zudem entkommt Storm immer bestmöglich den ganzen Anschlägen. Storm wirkt aber nicht als der großartige Held, um so geschicklich davon zu kommen, Entweder müsste Storm viel stärker und machtvoller wirken oder aber ihn muss es zwangsläufig erwischen. So ist irgendwo ein Bruch in der Logik. Dennoch flüssig geschrieben, aber mir wurde es ab der Hälfte etwas langweilig. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mit gemischten Gefühlen ... Von Tetraeder lege ich dieses Buch aus der Hand. Einerseits ist es sehr gut geschrieben, andererseits ist die Geschichte an sehr vielen Stellen einfach nicht plausibel und glaubwürdig genug. Der Hauptperson Andreas Storm nehme ich den gefährlichen und skrupellosen Auftragskiller, der inzwischen drei Jahre erfolgreich auf der Flucht vor einer mächtigen Geheimorganisation ist, einfach nicht ab, zu dilettantisch ist er in seinen Handlungen und seinem Vorgehen. Zudem gibt es in der Geschichte viel zu viele geradezu abstruse Wendungen, die Storm immer wieder glücklich den Hals retten. Sorry, aber das ist an vielen Stellen einfach zu weit hergeholt und hat bei mir eher Kopfschütteln ausgelöst. Wie viele Sterne vergibt man denn nun nach dem Lesen dieses Thrillers. Ich finde den Thriller als Genre-Fan mit drei Sternen ("nicht schlecht") fair bewertet. Die ganze Geschichte ist in ihrer Gesamtheit einfach zu unplausibel, der Schreibstil hat mir dagegen gut gefallen, ein Potential, von dem ich mir wünsche, das der Autor es in Verbindung mit einer besseren Story nutzt. Aber das ist wie gesagt meine ganz persönliche Meinung. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. eher langweilig Von Renate F. sterreichlich habe diese Geschichte eher langweilig empfunden. Diese ewige Fliehen und gerade noch davonzukommen hat mich nicht begeistert. Habe es auch nicht geschafft, bis zum Ende zu lesen. Ungefähr bei 80 % musste ich passen, sorry. Der Schreibstil war aber gut.

Kurzbeschreibung Andreas Storm ist zurück. Sein Rachefeldzug gegen die Vita brevis hat gerade erst begonnen. Drei Monate sind seit Andreas Storms erster Begegnung mit der Vita brevis vergangen. Seitdem wird der ehemalige Auftragskiller nicht nur von den Schergen der kriminellen Organisation verfolgt, sein Gesicht taucht auch auf den Fahndungslisten sämtlicher Polizeistationen Europas auf. Storm bleibt keine Wahl. Er muss sein altes Leben hinter sich lassen. Selbst der Kontakt zu seiner Mitstreiterin Hanna scheint abgerissen. Doch der Killer hat genug von dem ewigen Versteckspiel. Deshalb holt er zu einem brachialen Gegenschlag aus. Zurück in Leipzig, da wo alles begonnen hatte, will er den deutschen Boss der Vita brevis zu Fall bringen. Dieser soll sich gerade in der Stadt aufhalten und könnte Storm zu den wahren Anführern der verschworenen Vereinigung lotsen. Das Vorhaben gestaltet sich jedoch schwieriger als gedacht, da der mächtige Gegenspieler seine ganz eigenen, perfiden Pläne mit Storm verfolgt. Die spannende Vorgeschichte können Sie bei 'Storm - Aus dem Leben eines Auftragskillers'

nachlesen. Kurzbeschreibung Andreas Storm ist zurück. Sein Rachefeldzug gegen die Vita brevis hat gerade erst begonnen. Drei Monate sind seit Andreas Storms erster Begegnung mit der Vita brevis vergangen. Seitdem wird der ehemalige Auftragskiller nicht nur von den Schergen der kriminellen Organisation verfolgt, sein Gesicht taucht auch auf den Fahndungslisten sämtlicher Polizeistationen Europas auf. Storm bleibt keine Wahl. Er muss sein altes Leben hinter sich lassen. Selbst der Kontakt zu seiner Mitstreiterin Hanna scheint abgerissen. Doch der Killer hat genug von dem ewigen Versteckspiel. Deshalb holt er zu einem brachialen Gegenschlag aus. Zurück in Leipzig, da wo alles begonnen hatte, will er den deutschen Boss der Vita brevis zu Fall bringen. Dieser soll sich gerade in der Stadt aufhalten und könnte Storm zu den wahren Anführern der verschworenen Vereinigung lotsen. Das Vorhaben gestaltet sich jedoch schwieriger als gedacht, da der mächtige Gegenspieler seine ganz eigenen, perfiden Pläne mit Storm verfolgt. Die spannende Vorgeschichte können Sie bei 'Storm - Aus dem Leben eines Auftragskillers' nachlesen. über den Autor und weitere Mitwirkende Hannes Kaczmarzyk, geboren 1986, stammt gebürtig aus Frohburg/Sachsen und wohnt derzeit in Leipzig. Nach zwei erfolgreichen Studienabschlüssen der Ingenieurs- und Medienwissenschaften arbeitet er momentan als freiberuflicher Schriftsteller. In seinen Büchern lässt er viele Anekdoten aus seinem eigenen Leben einfließen. Alltägliche sowie skurrile Begebenheiten bereichern seine Geschichten, welchen er trotz aller Ernsthaftigkeit immer wieder mit einer Prise Humor begegnet. Storm Die Rache eines Auftragskillers ist nach dem ersten Abenteuer von Storm (Aus dem Leben eines Auftragskillers) und dem Thriller Himmelfahrt der dritte Roman, den er in Eigenregie veröffentlichte. Weitere Romane sind bereits fertiggestellt oder befinden sich in Arbeit.